

"Oranges Sofa" Aktion zur Woche der Kompetenzagenturen



Das Team der JOBWERK Kompetenzagentur hat heute zwischen 14 und 17 Uhr Interessierte und vorbeiziehende Passanten auf ihr oranges Sofa eingeladen.

Am Infostand vor dem Jobcenter in der Porschestraße 2, konnten - alle die sich angesprochen fühlten - Themen wie Jugendarbeitslosigkeit, Schulabgänger auf Ausbildungsplatzsuche, Hartz IV und ähnliches

Zu Gast auf dem orangen Sofa

diskutieren. Viele Menschen stehen besonders jungen Arbeitslosen kritisch gegenüber. Die Fragen, die von Jobwerk an die Passanten gestellt wurden, waren deshalb auch ganz bewusst ein bisschen provokant:

Was halten sie von der Aussage: "Ein Mensch der nicht arbeitet, ist faul?"
Sind junge Menschen "wohlstandsverwöhnt?"

Viele und vor allem viele junge Menschen setzen sich sehr kritisch mit diesen Themen auseinander. So hatte sich in der Zeit des Schulschlusses bald eine kleine "Menschenmenge" am Infostand eingefunden, die durchaus auch miteinander diskutierte und sich nicht ausschließlich auf die Beantwortung der Fragen beschränkte.

Mitten unter ihnen die Ortsbürgermeisterin von Fallerleben, Bärbel Weist. Sie war ganz zufällig vorbei gekommen und weil dieses Thema von ganz enormer Wichtigkeit ist, hat sie kurzentschlossen Halt gemacht, um sich an der Aktion zu beteiligen.



Bärbel Weist im Gespräch mit Susanne Baldan

Zu JOBWERK zählen die Jugendwerkstätten, die Beratungsstelle Pro-Aktiv-Center, das Übergangsmanagement Schule - Beruf und die Kompetenzagentur. In allen Bereichen geht es darum, junge Menschen mit Unterstützungsbedarf auf dem Weg in das Berufsleben hinsichtlich ihrer fachlichen, persönlichen und sozialen Kompetenzen vorzubereiten und zu qualifizieren.

Diese Begleitung auf einem Weg, der manchen jungen Menschen schwer fällt, nicht weil sie "keinen Bock" haben, sondern oft weil es ihnen an Voraussetzungen fehlt, die im Berufsleben wichtig und unabdingbar sind. Dazu zählen ganz profane Dinge wie: Gute Umgangsformen, die Fähigkeit sich mitzuteilen, soziale Kompetenz, Empathie - sich in die Situation anderer hinein zu versetzen, mitzufühlen. Solche Fertigkeiten bedingen einen bestimmten menschlichen Reifeprozess, der setzt bei dem einen früher und bei dem anderen später ein. Hier will die Kompetenzagentur unterstützen, Hilfe geben und vermitteln.

Praktika haben sich als probates Mittel herausgestellt, ganz praktische Fähigkeiten, die in den jungen Menschen stecken zu wecken und zu fördern und nicht zuletzt - in besten Falle - auch den Weg in eine Ausbildung und das Erwerbsleben zu ebnen.

WB

Fotos:Resch

08.02.2011